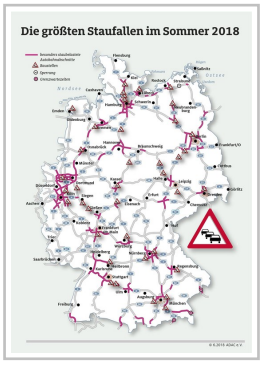
Stauprognose: Weiterhin Geduld gefragt

Wer auf den deutschen Autobahnen unterwegs ist, muss weiterhin Geduld mitbringen. Der ADAC rechnet auch für das kommende Wochenende (24.-26.8.2018) wieder mit zeitweiligen Stillständen auf den Fernstraßen. Der Rückreiseverkehr aus dem Urlaub läuft weiter auf vollen Touren. In Nordrhein-Westfalen, Teilen der Niederlande und etlichen anderen Nachbarländern endet demnächst die Haupturlaubszeit. Der Verkehr in Richtung Urlaubsgebiete hingegen lichtet sich spürbar.

Viel Verkehr herrscht auf den Fernstraßen zur und von der Nord- und Ostsee, auf der A 1 Puttgarden – Hamburg – Bremen, A 1 /A 3 / A 5 Kölner Ring, A 2 Berlin – Braunschweig – Hannover – Dortmund, A 3 Passau – Nürnberg – Frankfurt – Köln, A 5 Basel – Karlsruhe – Frankfurt – Hattenbacher Dreieck, A 6 Heilbronn – Nürnberg, A 7 Flensburg – Hamburg, A 7 Füssen/Reutte – Ulm – Würzburg – Kassel, A 8 Salzburg – München – Stuttgart und A 9 München – Nürnberg – Berlin sowie A 10 Berliner Ring, A 45 Aschaffenburg – Gießen – Hagen, A 61 Ludwigshafen – Koblenz – Mönchengladbach, A 93 Kufstein – Inntaldreieck, A 95 /B 2 München – Garmisch-Partenkirchen, A 96 München – Lindau und A 99 Umfahrung München. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



ADAC-Stauprognose Sommer 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ADAC